ZBB 2005, 377

VVG §§ 149 ff, 74 ff

Kein Zahlungsanspruch des Unternehmens gegen D&O-Versicherer vor Abschluss des Haftpflichtprozesses gegen das Organmitglied

OLG München, Urt. v. 15.03.2005 – 25 U 3940/04 (rechtskräftig), ZIP 2005, 1556 = DB 2005, 1675

Leitsätze:

1. Die D&O-Versicherung, die ein Unternehmen für seine Organmitglieder abschließt, ist in der Regel eine Vermögenschaden-Haftpflichtversicherung für fremde Rechnung (§§ 149 ff, §§ 74 ff VVG) und keine Eigenschadenversicherung.

2. Auf die D&O-Versicherung findet dementsprechend das in der Haftpflichtversicherung geltende Trennungsprinzip Anwendung, so dass der Versicherungsnehmer vor Abschluss des

Haftpflichtprozesses keinen direkten Zahlungsanspruch gegen den Versicherer hat.

(c) 2026 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG